

Presse-Information

Honsel stellt Insolvenzantrag

Meschede, 25. Oktober 2010. Die Honsel AG hat heute beim Amtsgericht Arnsberg einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt. An sämtlichen Standorten der Honsel-Gruppe wird alles getan, um die Belieferung der Kunden sicherzustellen.

Trotz intensiver Verhandlungen über ein weiteres, nachhaltiges Restrukturierungskonzept des Unternehmens in den vergangenen Wochen und Monaten konnten die beteiligten Parteien keine Einigung erzielen. Dringend benötigte Finanzmittel, die dem Unternehmen im Zuge dieser Restrukturierung zugeflossen wären, stehen deshalb nicht zur Verfügung.

„Wir sind der Überzeugung, dass im Rahmen des Insolvenzverfahrens die Sanierung von Honsel gelingen kann. Das Insolvenzrecht bietet Chancen, Kostenstrukturen nachhaltig anzupassen und unter neuen Rahmenbedingungen die Zukunft für das Unternehmen zu gestalten“, sagte Stefan Eck, Sprecher des Vorstands der Honsel AG. „Honsel hat aufgrund seiner hohen Innovationskraft und seiner starken Marktposition nach wie vor gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft.“

Das Gericht hat den renommierten Sanierungsexperten Rechtsanwalt Dr. Frank Kebekus zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt.

Obwohl das Unternehmen in der Wirtschaftskrise des vergangenen Jahres eine umfassende operative und finanzielle Restrukturierung durchlaufen hat, konnte die wirtschaftliche Erholung im Automobilsektor nicht schnell genug adaptiert werden. Die dadurch entstandenen quantitativen und qualitativen Herausforderungen der Serienanläufe und laufender Projekte waren nicht zuletzt dem Investitionsstau geschuldet. Erschwerend kam außerdem hinzu, dass sich der Produktmix zulasten margenstarker Produkte verschoben hat.

Die Mitarbeiter am Standort Meschede werden kurzfristig im Rahmen einer Betriebsversammlung über den aktuellen Stand informiert, in den nächsten Tagen folgen entsprechende Veranstaltungen in Nürnberg, Soest und Nuttlar.

Über Honsel

Honsel ist ein weltweit führender Zulieferer für Leichtmetallkomponenten mit Kernaktivitäten im Bereich Automotive. Das Unternehmen entwickelt und produziert Erzeugnisse aus Aluminium und Magnesium in allen gängigen Fertigungsverfahren des Gießens, Strangpressens und Walzens für Motor, Getriebe, Fahrwerk und Karosserie von PKW und Nutzfahrzeugen. Hinzu kommen Produkte für den Maschinenbau und andere Anwendungen. Komponenten und Systemlösungen von Honsel verringern Fahrzeuggewicht, Kraftstoffverbrauch und Emissionen und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz. 1908 gegründet, verfügt Honsel als Entwicklungs- und Serienlieferant und Systemzulieferer für internationale Automobilhersteller über Standorte in Deutschland, Frankreich, Spanien, Brasilien und Mexiko. Im Geschäftsjahr 2009/10 (Stichtag: 31.3.2010) erwirtschafteten rund 3.800 Mitarbeiter einen Umsatz von rund 540 Mio. EUR.

Pressekontakt

Dr. Christian P. Eick

HONSEL AG
Fritz-Honsel-Straße 30 · 59872 Meschede
Tel. +49 291 291-8938
+49 291 291 - 529
Fax +49 291 291-77529
press@honsel.com
www.honsel.com